

den nimmst du mir nicht abel das geht
nicht für unsern Hund. Dinstpfand ist
jetzt so wertvoll. Die neuen Kinder ge-
hen in Längen gekleidet mir so das sie
zu Not ihre Hölzer bedecken sind und
nicht erst in gar Jahren sein. Mein lieber
Pfeilkindes haben überhört mich ein Hund
an. In Lobsan haben in einer Pfeilkasse
von 80 Kindern über die Hälfte kein Geld
angegeben. Da wirst du es jetzt verstehen.
Was soll der Mensch wissen wenn ein Hund
jetzt 50 M kostet. Im feidenen Kleid die-
se Pfeilkindes überhört mich nicht lassen.
Das trägt für mich noch ein Gossenkinn
hoffentlich hast du es schon noch nicht abge-
schickt. Ich schicke dir eine Probe mit, wenn
du dort solchen Stoff bekommen kannst
wäre es mir sehr lieb und etwas weniger
Nis ganz dazu bei und kostet ein Koll-
er über 20 M. Wir tragen unsere Hüllen
von solchem Stoff wenn noch übrig bleibt
geht es nicht aus. Mein lieber Pfeil-
kindes du hast keine Befürchtung für den Kom-

1 Mutter pflegen. Lobsan 5 M wie wir
unsern Orden Kleider tragen jetzt geben
wir für 5 Mutter 1500 M. Was ist mit
dir vom Dinstpfand geworden. Mein ganzer
der Klagen davon wird mich nicht besser
der liebe Gott hat alles so geschehen denn
Dinstpfand war zu sehr wenig. Darin sind
wir gedankt worden und wollen es
tragen für unsere Kinderinnen für den Orden
all unsere Kraft. Mein lieber Pfeilkindes
wie ist es denn mit den Pfeilen bei
und kostet das Pfeil Kind 30 M. Es hat
mich sehr gefreut das du mich Pfeilen
schicken wirst. Ich habe schon die
jungen Kinder gesehen können mich verstehen
wenn wir sie schon gesehen haben wie es scheint
der Mensch versteht sich um Alles. Und wissen
die Lobsan alle werden mich freuen von ihnen
Allen wird es zu freuen. Mein lieber Pfeil-
kindes bleiben wir im Gebete mit einander
verbunden und sind wir sehr froh das
wir uns alle noch im Himmel
wiedersehen werden und mich frohen